

2. HALBJAHR 2020

MONTAG 9. NOVEMBER 2020, 18.00 UHR INNENSTADT WÜRZEN

WOCHEN GEGEN ANTISEMITIS-MUS STOLPERSTEINE PUTZEN

Wir beteiligen uns jedes Jahr an der Aktion „Stolpersteineputzen“ und gedenken so gemeinsam der ehemaligen jüdischen Bürger und Bürgerinnen Würzens, welche aus unserer Stadt ins Exil vertrieben oder in den Vernichtungslagern der Nazis umgebracht wurden. Im Rahmen des Rundgangs möchten wir am Bahnhof die Gedenkskulptur für die Opfer der Menschentransporte in die NS-Vernichtungslager einweihen. Im Anschluss findet ein von der Jungen Gemeinde Würzen gestalteter Abschluss in der Wences-laikirche statt. Details zum Ablauf gibt es rechtzeitig in der Presse und auf unserer Internetseite.



Foto: NDK Würzen

DONNERSTAG 12. NOVEMBER 2020, 18.00 UHR

LÄNDERSCHWERPUNKT AMERIKANISCHER ABEND

Mit Blick auf die Entscheidung bei der Präsidentschaftswahl am 08.11.2020 möchten wir uns dem Thema: Engagement gegen Rassismus und für Diversität in Amerika widmen. Wie arbeiten Engagierte? Wie wird ihre Arbeit finanziert? Welche Herausforderungen begleiten sie? Diese Fragen möchten wir an diesem Abend gemeinsam mit „Expert*innen“ besprechen und so einen Einblick in den Arbeitsalltag dieser Engagierten gewinnen. Im Anschluss laden wir zu einem amerikanischen Imbiss und einem Bingspiel mit kleinen Preisen. **Eintritt: 5,00/3,00 Euro**



Foto: Zach Lucero on Unsplash

DONNERSTAG 26. NOVEMBER 2020, 20.00 UHR

KONZERT CORINNE DOUARRE SONGS ZWISCHEN POP & CHANSON

Corinne Douarre lebt in Paris und Berlin und das tut ihrer Musik gut. Ihre Lieder sind poetisch, urban, tanzbar und vereinen die Emotionalität des Chansons mit der Leichtigkeit des modernen Pop. Dabei hält sie sich nicht am Trivialen auf. Corinne Douarre geht ans Eingemachte, differenziert bildreich. Ihre Authentizität berührt, macht nachdenklich, trifft ins Schwarze, eröffnet Welten. Eine sanfte Revolutionärin, die uns mit ihrem zärtlichen Kampfgeist eine grenzenlose Liebe zum Leben und zu den Menschen offenbart. **Eintritt: 7,00/5,00 Euro**



Foto: Corinne Douarre



Foto: Bogdan Yukhymchuk on Unsplash

SAMSTAG 5. DEZEMBER 2020, 19.00 UHR

KONZERT THE LADIES HOME JOURNAL

Boxen, Kickboxen, Mixed Martial Arts: „Täglich wird im Funk gebadet – den HipHop als Schwimmflügel, eine seichte Welle Pop als Antrieb.“ – Corona hat uns 2020 ins kalte Wasser geworfen, mit der Leipziger Funk- und Soulband laden wir zum „heißen Abbaden“ unseres Jubiläumsjahres ein.

Eintritt: 7,00/5,00 Euro

DIENSTAG 15. DEZEMBER 2020, 19.00 UHR

TISCHGESPRÄCH KAMPFSPORT IN DER EXTREMEN RECHTEN

Kampfsport ist im Trend – auch in der rechts-extremistischen Szene. Auch in Sachsen und Würzen. Hooligans und Nazis rüsten sich bei Kampfsportevents und in Kampfsportstudios auch für den Kampf auf der Straße. Der Journalist und Autor Robert Claus stellt sein soeben erschienen Buch vor. Er wird daraus lesen und danach in einem moderierten Gespräch auf Fragen der Gäste eingehen. **Spenden sind erwünscht.**



Foto: Bogdan Yukhymchuk on Unsplash

BLACK LIVES MATTER

REGELMÄSSIGE TERMINE

OFFENE ANGEBOTE FÜR INTERESSIERTE

DIENSTAGS (14-TÄGIG), 16–18.00 UHR

FAHRRADWERKSTATT*

Fahrräder mit professioneller Hilfe zusammenbauen oder reparieren. Kinder- und Jugendhaus, Alte Nischwitzter Str. 4, jeden 2. und 4. Dienstag im Monat

MITTWOCHS (14-TÄGIG), 15–17.00 UHR

NÄHWERKSTATT*

Asylsuchende und Würzener_innen haben die Möglichkeit, unter professioneller Anleitung den Umgang mit Nähmaschinen, sowie Nähen zu lernen. Material wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Psychosoziales Beratungszentrum, Dr.-Külz-Straße 5, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

MITTWOCHS, 18.30 UHR (SOMMERPAUSE VOM 10.07. BIS 14.08.)

PUNKROCKTRESSEN

Der wöchentliche Stammtisch seit 2006 als Treff für Freundinnen und Freunde der gepflegten Punkrockmusik. Musik, Kneipe, Kicker, Darts, Treffen, Quatschen ... D5, Domplatz 5

JEDEN ERSTEN DONNERSTAG IM MONAT, 15–17.00 UHR

FRAUENTREFF

Gemeinsam töpfern, zeichnen, Aquarell malen, basteln. Willkommen sind Mädchen und Frauen mit und ohne Migrationshintergrund. D5, Domplatz 5

DONNERSTAGS, 18.30–20.30 UHR

SPORTTRAINING FÜR JUGENDLICHE

Trainiert werden Kondition, Kraft und verschiedene Kampfsportstile. Aus- und Empowern im D5, Domplatz 5. Kommt vorbei und macht mit. Anfragen bitte an Laura Rieger.

DIENSTAGS, 16–18.00 UHR

UMSONSTLADEN IM KANTHAUS

Foodsharing, Kleidung und Haushaltsgegenstände kostenlos. Spenden können auf Anfrage unter (03425) 8 52 79 95 abgegeben werden. Kantstraße 20/23

Ort der Veranstaltungen ist, sofern nicht anders angegeben das Kultur- und BürgerInnenzentrum D5. Bitte beachten Sie auch unsere Veranstaltungsinfos auf www.ndk-wurzen.de und auf facebook.com/netzwerk.fuerdemokratischekultur



Netzwerk für Demokratische Kultur e.V.

*Diese Angebote werden in Kooperation mit der Stadt Würzen durchgeführt.

UNTERSTÜTZEN?

Sie wollen unsere Arbeit unterstützen? Dann freuen wir uns über eine Spende.

Spendenkonto des NDK

IBAN: DE03 4306 0967 4010 7232 02

BIC: GENODEM1GLS

bei der GLS Gemeinschaftsbank eG



KONTAKT

Netzwerk für Demokratische Kultur e. V.

Domplatz 5, 04808 Würzen

Telefon: (03425) 85 27 10, Fax: (03425) 85 27 09

team@ndk-wurzen.de, www.ndk-wurzen.de

ViSdP: Martina Glass

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Die Staatsministerin für Gleichstellung und Integration

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen



Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



KULTURRAUM LEIPZIGER RAUM



Landkreis Leipzig Wurzen

Unser Haus ist leider noch nicht barrierefrei. Wir helfen sehr gern, z. B. beim Zugang zu unseren Räumen oder bei Gebärdensprache- oder Sprachdolmetschern. Bitte informieren Sie uns rechtzeitig.

Hausrecht und Antidiskriminierungsregel

Die Veranstalter behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die neonazistischen oder extrem rechten Parteien oder Organisationen angehören, der extrem rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische, sexistische, homophobe oder andere menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu unseren Veranstaltungen zu verwehren oder von diesen auszuschließen.

Unser Haus soll Menschen, die Diskriminierung und Ausgrenzung erfahren, einen angstfreien Schutzraum bieten. Mit der Ausschlussregel kann der Veranstalter die ausgeschlossenen Personen hindern, an der Veranstaltung teilzunehmen. Betreten diese die Veranstaltung/Versammlung trotzdem, liegt widerrechtliches Eindringen i.S.v. §123 StGB vor, wogegen dem Veranstalter Notwehrrecht zusteht. Das Grundrecht der Versammlungsfreiheit aus Art. 8 GG wird durch das Friedlichkeits- und Waffenlosigkeitsgebot aus Art. 8/1GG begrenzt. Der Begriff Friedlichkeit umfasst dabei das Verbot von Handlungsweisen mit entsprechender Gefährlichkeit, wie Gewaltanwendung gegen Personen und Sachen. Dies schließt aktive körperliche Gewalt von einiger Aggressivität bzw. dahingehendes Bestreben ein. (vgl. Art. 8/1 GG und Schönstedt, S. 231)

Kultur- und Bürger_innenzentrum D5 Würzen



2. HALBJAHR 2020

Veranstaltungen und Angebote

2. HALBJAHR 2020



VERANSTALTUNGEN IN ZEITEN CORONAS

Aufgrund der derzeitigen Situation und den damit verbundenen Beschränkungen können wir nicht garantieren, dass die Veranstaltungen wie geplant stattfinden werden. Wir haben den größten Teil unserer Veranstaltungen in die zweite Jahreshälfte verschoben und werden noch weitere Veranstaltungen eher spontan planen und bewerben. Bitte informieren Sie sich/informiert Euch vor jeder Veranstaltung auf unserer Internetseite über die aktuelle Situation und Auflagen.

Wir freuen uns auf Sie/Euch!

DONNERSTAG 18. JUNI 2020, 19.00 UHR TISCHGESPRÄCH DAS NETZWERK DER NEUEN RECHTEN

Fast unbemerkt von der Öffentlichkeit ist ein einflussreiches rechtes Netzwerk aus Stiftungen, Vereinen, Medien und Kampagnen in Deutschland herangewachsen. Seit Jahren spüren Christian Fuchs und Paul Middelhoff ihm nach. Das Buch „Das Netzwerk der Neuen Rechten“ enthüllt das ganze Ausmaß des international vernetzten Milieus – seine ideologischen Grundlagen, seine führenden Köpfe, seine Zeitschriften, Verlage, Künstler, Internet-Plattformen und geheimen Finanziers. Viele Verbindungen führen zur AfD, die zum Gravitationszentrum der Strömung geworden ist. Die Autoren zeigen, wie die Neue Rechte versucht, die gesellschaftliche Mitte zu übernehmen. Nach der Veröffentlichung des SPIEGEL-Bestsellers waren die Autoren massiven Angriffen und Morddrohungen ausgesetzt. *Spenden sind erwünscht.*

CHRISTIAN FUCHS
PAUL MIDDELHOFF



Wer sie lenkt, wer sie finanziert
und wie sie die Gesellschaft verändern

Foto: Rowohlt Polaris

SAMSTAG 4. JULI 2020, 15–17.00 UHR JUBILÄUM GESCHLAFEN WIRD SPÄTER – 20 JAHRE NDK

Eigentlich wollten wir mit Ihnen/Euch ein rauschendes Geburtstags-Sommerfest am Gründungsort des NDK feiern. Durch diese Rechnung hat uns Corona einen Strich gemacht. Statt dessen setzen wir nun mit einer Kundgebung ein öffentliches Zeichen mit Redebeiträgen und Musik auf dem Wurzener Marktplatz.



Foto: NDK Wurzener

27. BIS 31. JULI 2020, 9–15.00 UHR FERIENANGEBOT IM D5

Für Kinder zwischen 9 und 14 Jahren, Schokoladenwerkstatt und andere Aktionen rund um's Thema *Fairer Handel* und *Nachhaltigkeit*. Das genaue Programm gibt es ab 30. Juni 2020 auf unserer Internetseite.

Anmeldung bitte an: heidi.bischof@ndk-wurzener.de

Unkostenbeitrag von 3 € pro Kind & Tag (inkl. Mittagsversorgung). Ermäßigungs-berechtigte zahlen 1,50 €.



Foto: Charisse Kenion on Unsplash

MITTWOCH 2. SEPTEMBER 2020, 16–18.00 UHR MARKTPLATZ WURZEN AKTIONSTAG IDAHIT*-KUNDGEBUNG

Mit Podien, Musik, Infoständen bietet der Internationale Tag gegen Homo-, Trans*- und Inter*feindlichkeit (IDAHIT*) jährlich einen Anlass zur Erinnerung daran, dass Homosexualität erst am 17. Mai 1990 aus dem Krankheitskatalog der WHO gestrichen wurde. Das NDK lädt gemeinsam mit dem Queeren Netzwerk Sachsen und dem Rosa Linde e. V. aus Leipzig zur Beteiligung ein. Wir setzen ein Zeichen für gleiche Rechte und Respekt von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans*- und inter*geschlechtlichen Personen sowie Asexuellen/Aromantischen.



Foto: Markus Spiske on Unsplash

MITTWOCH 2. SEPTEMBER 2020, 19.00 UHR KINO „PRIDE“ (SPIELFILM GB 2014)

Die britische Premierministerin Margaret Thatcher führt im Sommer 1984 einen erbitterten Kampf gegen die Gewerkschaft der Minenarbeiter, die gegen die Privatisierung und Schließung der Minen streiken. Da kommt Hilfe von unerwarteter Seite. Die Initiative „Lesbians and Gays Support the Miners“ (LGSM) sammelt Geld, um die Streikkasse zu unterstützen. Doch die Nationale Union der Minenarbeiter hegt allerlei Vorurteile und will davon nichts wissen. Im Anschluss laden wir zu einem Filmgespräch und Ausklang bei Musik ein. *Spenden sind erwünscht.*



Foto: 20th Century Fox

SONNTAG 6. SEPTEMBER 2020, 9.00 UHR MULDENTAL, ABSCHLUSS FRIEDHOF WURZEN GEDENKEN FÜR DIE OPFER DER TODESMÄRSCHES 1945

Aus gegebenem Anlass konnte der Gedenkmarsch in diesem Jahr nicht Anfang Mai stattfinden. So haben wir ihn nun in unmittelbarer Nähe zum Weltfriedenstag (1. September) verlegt. Wir laden ein zu einer Gedenkfahrt per Fahrrad zu den Gedenkorten in Borsdorf, Gerichshain, Machern, Bennewitz und Wurzen. Der genaue Zeitplan wird noch bekannt gegeben.



Foto: NDK Wurzener

FREITAG 11. SEPTEMBER 2020, 18.30 UHR VHS MULDENTAL/WURZEN LÜPTITZER STRASSE 2 TISCHGESPRÄCH SOLIDARISCHE LANDWIRTSCHAFT

Wie sich das Leben auf dem Land neu erfinden lässt. – In vielen ländlichen Regionen und Mittelstädten erleben wir, wie sich unser Zusammenleben grundlegend verändert. Es fehlen gute Arbeitsplätze, Geschäfte, Handwerksbetriebe, Arztpraxen. Schulen, öffentliche Einrichtungen und Gaststätten schließen. Die konkurrenzgetriebene Massenproduktion ist vollends auf dem Land angekommen und die wenigen verbleibenden Großbetriebe beschäftigen immer weniger Arbeiter*innen auf immer größeren Flächen. Welche Rolle eine solidarische Landwirtschaft für eine Wiederbelebung des ländlichen Raumes spielt und welche Effekte von „Produktionsgemeinschaften“ ausgehen können, möchten wir mit dem Soziologen Karl Giesecke diskutieren. Giesecke hat in Bielefeld Soziologie studiert und 2012 die solidarische Gemüsekooperative „Rote Beete“ in Sehlis mitgegründet. *Eintritt frei.*



Foto: NDK Wurzener

SAMSTAG 12. SEPTEMBER 2020, 20.30 UHR NACH SONNENUNTERGANG AN DEN STUFEN ZUR WENCESLAIKIRCHE KINO DIE RITTER DER KOKOSNUSS

Ein Kultfilm von Monty Python aus dem Jahr 1975, in dem König Arthur und seine Ritter der Tafelrunde ordentlich auf die Schippe genommen werden, während sie nach dem heiligen Gral suchen. Ausgesucht wurde der Film von Wurzener Jugendlichen, die sich zudem um das Getränkeangebot und Popcorn kümmern. Bitte Sitzkissen mitbringen. *Eintritt: 3 €/2 €*



Foto: Jeremy Yap on Unsplash

SAMSTAG 19. SEPTEMBER 2020, 11–18.00 UHR AKTIONSTAG FEMINISMUS

Sie/Euch erwarten Vorträge, Workshops, Diskussionen rund um das Thema Feminismus. Es wird vor allem um eine grundlegende Einführung in die Thematik gehen und eine Annäherung an verschiedene Themen. Workshops: Techniker*innen, Siebdruck und Graffiti (Motive mit feministischen Themen entwickeln und drucken), Feminismus ist für alle da. Die Workshops werden zweimal angeboten. Zum Abschluss wird es ein Podium und Musik geben. Infos und Ablauf ab 30. Juni 2020 auf www.ndk-wurzener.de. *Die Teilnahme ist kostenlos.*



Foto: Lindsey LaMont on Unsplash

DONNERSTAG 24. SEPTEMBER 2020, 19.30 UHR LESUNG ANKOMMEN IN DEUTSCHLAND

Ankommen, neu sein – das ist nie ganz einfach. Geladen sind drei Autoren, die sich in ihrem Werk dem Umgang mit gesellschaftlicher und persönlicher Veränderung nach 1945, 1989 und 2015 widmen. Reinhard Bernhof (*1940 in Breslau, als Kind Flucht von Schlesien nach Sachsen) liest aus seinem autobiografischen Roman „Fluchtkind“, Roman Israel (*1979 in Löbau, in der DDR aufgewachsen) liest aus seinem Nachwende-Roman „Flugobst“ & Yamen Hussein (*1984 in Homs, als Journalist in Syrien politisch verfolgt) liest aus seinem lyrischen Dialog „Salam Yamen – Lieber Said“. Moderieren wird Anna Kaleri (*1974 im Ostharz, Autorin, Initiatorin von Literatur statt Brandsätze). *Veranstaltung in Kooperation mit Lauter Leise e. V. Spenden sind erwünscht.*



Foto: João Sitas on Unsplash

SAMSTAG 26. SEPTEMBER 2020, 11–20.00 UHR JBO GRIMMA COLDITZER STR. 30, GRIMMA JUGENDBARCAMP MACHEN STATT MOTZEN ODER GENERATION ZUKUNFT

Unter diesem Motto sind alle interessierten jungen Menschen aus den Landkreisen Leipzig und Nordsachsen eingeladen, von anderen zu erfahren, wie sie sich engagieren, welche Projekte sie in der Vergangenheit umgesetzt haben oder welche Ideen sie gerade im Kopf haben und Mitstreiter*innen suchen. In kleinen Gruppen werden Ideen und Engagement besprochen und vielleicht entstehen gemeinsame Projekte oder Impulse. Weitere Informationen zum Ablauf und zur Anmeldung finden sich auf unserer website oder unter www.kjr-ll.de. *Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendring des Landkreises Leipzig statt. Teilnahme ist kostenlos.*



Foto: Zachary Nelson on Unsplash

SAMSTAG 3. OKTOBER 2020, 19.00 UHR THEATER DIE SITZMENSCHEN

Das Stück im Rahmen der Interkulturellen Wochen des Landkreis Leipzigs ist eine Einladung des „Tango/Theater – offen und bunt“ aus Dresden, über unsere eigenen Gegensätze nachzudenken, über Graustufen, darüber, Teil einer nicht perfekten Gesellschaft zu sein, gegen einige Dinge zu rebellieren, aber in anderen Komplize zu sein. „Die Sitzmenschen“ verdeutlicht die Gegensätze zwischen Passivität und Aktivität, sozialem Engagement und Faulheit. Das Stück versucht sich nicht darauf zu beschränken, Komfortpassivität als schlecht zu bezeichnen, sondern versteht sich als Ausgangspunkt weiterzudenken. Deshalb laden wir im Anschluss zur Publikumsdiskussion ein, um über unsere eigenen menschlichen Widersprüche zu sprechen. Buch und Regie: Cristian Javier Castaño, Literaturwissenschaftler und Tangolehrer *Eintritt: 5,00/3,00 Euro*



Foto: Ann Fossa on Unsplash

MONTAG 5. OKTOBER 2020, 19.00 UHR

TISCHGESPRÄCH WOCHEN GEGEN ANTISEMITISMUS – EIN JAHR NACH HALLE

Der antisemitische Terroranschlag im Oktober 2019 war, so bitter es ist, nur eine Frage der Zeit. Antifaschistische Initiativen und jüdische Organisationen weisen seit Jahren darauf hin, dass die rechten Radikalisierungsprozesse, online wie offline, die Verrohung der Gesellschaft und die Zuspitzung entsprechender Weltbilder in reale physische Gewalt auch terroristischer Dimensionen münden werden. Und dies gerade vor dem Hintergrund der langen Geschichte des rechten und antisemitischen Terrors in Deutschland. Was bleibt nach solchen wiederkehrenden „Alarmzeichen“? Welche konkreten Maßnahmen folgen? Wie gehen wir als Gesellschaft damit um? Wir sprechen mit der Berliner Journalistin und Antisemitismusexpertin Simone Rafael (Amadeu Antonio Stiftung, Belltower News). *Spenden sind erwünscht.*

SAMSTAG 17. OKTOBER 2020, 19.30 UHR THEATER WATZLAFF

Watzlaff strandet nach einem Schiffbruch in einem unbekanntem Land, regiert von Blutsaugern, bewohnt von arglosen Bürgern. Er macht sich auf die Suche nach Gerechtigkeit und Freiheit und versucht sein Glück zu finden. Schließlich hindert ihn hier nichts mehr, reich und mächtig zu werden. Oder doch? 1970 erschienen und in Zürich uraufgeführt, enthüllt das Stück des polnischen Dramatikers Sławomir Mrożek die Ängste seiner Zeit und ist doch erschreckend aktuell: die bestehende Gesellschaftsordnung bröckelt, Willkür und offene Brutalität bringen die Vernunft zum Schweigen und die Gerechtigkeit prostituiert sich. Es spielt die Theatergruppe PS:Theater. *Eintritt: 5,00/3,00 €*



Foto: PS Theater

MITTWOCH 4. NOVEMBER 2020, 15.30 UHR FAMILIENNACHMITTAG INTERKULTURELLES HERBSTFEST

Das Unterstützer_innennetzwerk für Geflüchtete bietet bunte Herbstbasteien, Kaffee und Leckereien aus aller Welt. Das Theater der Jungen Welt Leipzig zeigt das Puppentheaterstück „Der Vogel Anderswo“ in deutscher und arabischer Sprache, eine Fluchtgeschichte für Kinder ab 4 Jahren.



Foto: Tina Floersch on Unsplash

BITTE BEACHTEN SIE UNSERE AKTUELLEN VERANSTALTUNGEN UND ÄNDERUNGEN UNTER → www.ndk-wurzener.de

Für folgende Menschen gilt der ermäßigte Eintrittspreis: Schüler_innen, Student_innen, Rentner_innen, Empfänger_innen von Sozialhilfe oder ähnlichen Leistungen, Menschen mit Beeinträchtigung.